

SLB - Ergebnisse für das 2. Quartal 2025

20.07.2025 | [Business Wire](#)

- Der Umsatz stieg um 1 % gegenüber dem Vorquartal und sank um 6 % gegenüber dem Vorjahr auf 8,55 Milliarden US-Dollar
- Der GAAP-Gewinn pro Aktie stieg um 28 % gegenüber dem Vorquartal und sank um 4 % gegenüber dem Vorjahr auf 0,74 US-Dollar
- Der Gewinn pro Aktie ohne Sonderaufwendungen und -erträge stieg um 3 % gegenüber dem Vorquartal und sank um 13 % gegenüber dem Vorjahr auf 0,74 US-Dollar
- Der SLB zurechenbare Nettogewinn stieg um 27 % gegenüber dem Vorquartal und sank um 9 % gegenüber dem Vorjahr auf 1,01 Mrd. US-Dollar
- Das bereinigte EBITDA stieg um 2 % gegenüber dem Vorquartal und sank um 10 % gegenüber dem Vorjahr auf 2,05 Mrd. US-Dollar
- Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit belief sich auf 1,14 Mrd. US-Dollar und der freie Cashflow auf 622 Mio. US-Dollar
- Der Vorstand genehmigte eine vierteljährliche Bardividende von 0,285 US-Dollar pro Aktie

[SLB](#) (NYSE: SLB) gab heute die Ergebnisse für das zweite Quartal 2025 bekannt.

Diese Pressemitteilung enthält multimediale Inhalte. Die vollständige Mitteilung hier ansehen:
<https://www.businesswire.com/news/home/20250716410458/de/>

The exterior of the SLB headquarters in Houston, Texas.

Ergebnisse des zweiten Quartals

	(in Millionen, außer Beträge pro Aktie)			Veränderung	
	Drei Monate bis 30. Juni 2025	31. März 2025	30. Juni 2024	Sequenziell	Im Vergleich
Umsatz	\$8,546	\$8,490	\$9,139	1%	-6%
Ergebnis vor Steuern - GAAP-Basis	\$1,285	\$1,063	\$1,421	21%	-10%
Gewinn vor Steuern - GAAP-Basis	15.0%	12.5%	15.5%	251 Basisp.	-52 Basisp.
SLB zurechenbarer Nettogewinn - GAAP-Basis	\$1,014	\$797	\$1,112	27%	-9%
Verwässertes Ergebnis je Aktie - GAAP-Basis	\$0.74	\$0.58	\$0.77	28%	-4%
Bereinigtes EBITDA*	\$2,051	\$2,020	\$2,288	2%	-10%
Bereinigte EBITDA-Marge*	24.0%	23.8%	25.0%	21 Basisp.	-103 Basisp.
Segmentbetriebsergebnis vor Steuern*	\$1,584	\$1,556	\$1,854	2%	-15%
Segmentgewinnspanne vor Steuern*	18.5%	18.3%	20.3%	20 Basisp.	-175 Basisp.
SLB zurechenbarer Nettogewinn ohne Aufwendungen und Erträge*	\$1,016	\$988	\$1,224	3%	-17%
Verwässerter Gewinn je Aktie, ohne Aufwendungen und Erträge*	\$0.74				

\$0.72

\$0.85

Umsatz nach geografischen Regionen

International	\$6,847	\$6,727	\$7,452	2%	-8%
Nordamerika	1,655	1,719	1,644	-4%	1%
Sonstige	44	44	43	n/m	n/m
	\$8,546	\$8,490	\$9,139	1%	-6%

(in Millionen)

Drei Monate bis

Veränderung

30. Juni 2025 31. März 2025 30. Juni 2024

Sequenziell Im Vergleich zum Vorjahr

Umsatz nach Geschäftsbereichen

Digital & Integration	\$995	\$1,006	\$1,050	-1%	-5%
Reservoir Performance	1,691	1,700	1,819	-1%	-7%
Well Construction	2,963	2,977	3,411	-	-13%
Production Systems	3,036	2,938	3,025	3%	-
Sonstige	(139)	(131)	(166)	n/m	n/m
	\$8,546	\$8,490	\$9,139	1%	-6%

Betriebsergebnis vor Steuern nach Geschäftsbereichen

Digital & Integration	\$327	\$306	\$325	7%	-
Reservoir Performance	314	282	376	12%	-16%
Well Construction	551	589	742	-6%	-26%
Production Systems	499	475	473	5%	5%
Sonstige	(107)	(96)	(62)	n/m	n/m
	\$1,584	\$1,556	\$1,854	2%	-15%

Gewinnspanne vor Steuern nach Geschäftsbereichen

Digital & Integration	32.8%	30.4%	31.0%	240 Basisp.	186 Basisp.
Reservoir Performance	18.6%	16.6%	20.6%	203 Basisp.	-205 Basisp.
Well Construction	18.6%	19.8%	21.7%	-119 Basisp.	-315 Basisp.
Production Systems	16.4%	16.2%	15.6%	28 Basisp.	79 Basisp.
Sonstige	n/m	n/m	n/m	n/m	n/m
	18.5%	18.3%	20.3%	20 Basisp.	-175 Basisp.

*Dies sind nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen. Einzelheiten finden Sie in den Abschnitten "Aufwendungen und Erträge", "Geschäftsbereiche" und "Ergänzende Informationen".

n/m = nicht aussagekräftig

Öl- und Gasmärkte bleiben trotz globaler Unsicherheit stabil

"SLB hat solide Ergebnisse für das zweite Quartal vorgelegt und dank seines diversifizierten Portfolios und seiner breiten Marktpresenz einen stabilen Umsatz sowie einen leicht höheren bereinigten EBITDA und

Margen gegenüber dem Vorquartal erzielt. Dies zeigt unsere Widerstandsfähigkeit angesichts rückläufiger Investitionen im Upstream-Bereich und makroökonomischer Unsicherheit", sagte Olivier Le Peuch, Chief Executive Officer von SLB.

"Der Markt ist mit mehreren Dynamiken konfrontiert, darunter vollständig versorgte Ölmärkte, Lieferfreigaben der OPEC+, laufende Handelsverhandlungen und geopolitische Konflikte. Dennoch sind die Rohstoffpreise in einer engen Bandbreite geblieben. Unterdessen haben die Kunden ihre Aktivitäten selektiv angepasst, wobei sie wichtige Projekte priorisieren und vorsichtig planen, insbesondere in den Offshore-Tiefseemärkten.

"Vor diesem Hintergrund hat sich der Upstream-Markt relativ widerstandsfähig gezeigt, was die anhaltende Stärke unserer Branche unterstreicht", so Le Peuch.

Die breite Marktpräsenz von SLB hilft, regionale Gegenwinde zu überwinden

"Dank unserer breiten Präsenz in verschiedenen Regionen und Geschäftsbereichen konnten wir die Auswirkungen bestimmter regionaler Konjunkturabschwächungen effektiv überwinden. Infolgedessen erzielten wir einen sequenziellen Anstieg des internationalen Umsatzes um 2 %, der durch ein robustes Wachstum in einigen Teilen des Nahen Ostens, Asiens, Europas und Nordafrikas getrieben wurde und den Rückgang in ausgewählten Schlüsselmärkten mehr als ausglich."

"Unsere Leistung wurde durch stabile Ergebnisse im Digitalbereich gestützt, wo das zweistellige Umsatzwachstum unserer Plattformen, Anwendungen und digitalen Aktivitäten weitgehend durch geringere Umsätze mit Explorationsdaten nach einem starken ersten Quartal ausgeglichen wurde. Darüber hinaus profitieren wir weiterhin von der strategischen Diversifizierung unseres Portfolios außerhalb des Öl- und Gasgeschäfts", sagte Le Peuch.

Kunden konzentrieren sich verstärkt auf Produktions- und Fördermaßnahmen

"Der Umsatz im Bereich Produktionssysteme stieg sequenziell um 3 % und verzeichnete damit das 17. Quartal in Folge mit einem Wachstum gegenüber dem Vorjahr. Das sequenzielle Wachstum wurde durch starke Verkäufe von künstlichen Hebevorrichtungen und Midstream-Produktionssystemen getragen."

"In dem derzeitigen Umfeld, das von Kapitaldisziplin geprägt ist, konzentrieren sich die Kunden darauf, den Wert ihrer Vermögenswerte zu maximieren und gleichzeitig die Effizienz in der Produktionsphase ihrer Betriebe zu verbessern. Das Technologieportfolio und die Fachkompetenz von SLB in den Bereichen Reservoir-, Bohrloch- und Oberflächensysteme stehen im Einklang mit diesen Bestrebungen. Infolgedessen ist die Nachfrage nach Produktions- und Förderlösungen insbesondere in den USA und in reifen Becken gestiegen."

"Mit dem kürzlich abgeschlossenen Erwerb von ChampionX werden wir unser Engagement im weniger zyklischen und wachsenden Bereich der Produktion und Förderung weiter ausbauen. Unser kombiniertes Portfolio, unsere technologischen Fähigkeiten und unsere digitale Führungsposition werden SLB in die Lage versetzen, Wert für unsere Kunden und Stakeholder zu schaffen und gleichzeitig eine erstklassige Workflow-Integration über Produktionschemikalien und künstliche Förderverfahren hinweg zu bieten", sagte Le Peuch.

SLB sieht Widerstandsfähigkeit der Branche

"Trotz einzelner Anpassungen der Aktivitäten in wichtigen Märkten hat die Branche gezeigt, dass sie auch in Zeiten der Unsicherheit ohne nennenswerte Rückgänge bei den Upstream-Ausgaben operieren kann. Dies ist auf die Kombination aus Kapitaldisziplin und der Notwendigkeit der Energiesicherheit zurückzuführen."

Mit Blick auf die Zukunft bleiben wir für das zweite Halbjahr konstruktiv, vorausgesetzt, die Rohstoffpreise bleiben in einer bestimmten Bandbreite. Dies wird durch unsere Position in wichtigen Märkten, die Tiefe unseres diversifizierten Portfolios und unsere verstärkte Präsenz im wachsenden Produktions- und Fördermarkt durch die Übernahme von ChampionX unterstützt. Wir werden auch weiterhin die Kosten entsprechend den Marktbedingungen steuern und uns auf die Erzielung einer branchenführenden bereinigten EBITDA-Marge konzentrieren.

"Insgesamt bin ich zuversichtlich, dass die differenzierte Technologie und die globale Präsenz von SLB weiterhin positive Ergebnisse für unsere Kunden und Aktionäre liefern werden", schloss Le Peuch.

Weitere Ereignisse

Am 26. Juni 2025 schloss SLB den Verkauf seiner Arbeitsanteile am Palliser Block in Alberta, Kanada, ab.

Am 16. Juli 2025 schloss SLB die Übernahme von ChampionX ab. Das kombinierte Portfolio, die technologischen Fähigkeiten und die digitale Führungsposition werden SLB in die Lage versetzen, Wert für seine Kunden und Stakeholder zu schaffen, indem es seine Präsenz im wachsenden Produktions- und Fördermarkt ausbaut und gleichzeitig eine erstklassige Workflow-Integration über Produktionschemikalien und künstliche Hebevorrichtungen bietet.

Am 17. Juli 2025 hat der Vorstand von SLB eine vierteljährliche Bardividende in Höhe von 0,285 US-Dollar pro ausstehender Stammaktie genehmigt, die am 9. Oktober 2025 an die am 3. September 2025 registrierten Aktionäre ausgezahlt wird.

Umsatz nach geografischen Regionen im zweiten Quartal

	(in Millionen)			Veränderung	
	Drei Monate bis 30. Juni 2025	31. März 2025	30. Juni 2024	Sequenziell	im Vergleich zum Vorjahr
Nordamerika	\$1,655	\$1,719	\$1,644	-4%	1%
Lateinamerika	1,492	1,495	1,742	-	-14%
Europa & Afrika*	2,369	2,235	2,442	6%	-3%
Naher Osten & Asien	2,986	2,997	3,268	-	-9%
Eliminierungen und Sonstiges	44	44	43	n/m	n/m
	\$8,546	\$8,490	\$9,139	1%	-6%
International	\$6,847	\$6,727	\$7,452	2%	-8%
Nordamerika	\$1,655	\$1,719	\$1,644	-4%	1%

*schließt Russland und die kaspische Region ein

n/m = nicht aussagekräftig

International

Der Umsatz in Lateinamerika blieb mit 1,49 Milliarden US-Dollar im Vergleich zum Vorquartal weitgehend unverändert. Das Wachstum aus Offshore-Aktivitäten in Brasilien in Verbindung mit verstärkten Onshore-Aktivitäten in Argentinien wurde durch geringere Verkäufe von Produktionssystemen in Guyana ausgeglichen.

Im Vergleich zum Vorjahr gingen die Umsatzerlöse um 14 % zurück, was in erster Linie auf einen deutlichen Rückgang der Onshore-Bohrungen in Mexiko zurückzuführen ist, der teilweise durch robuste Aktivitäten im Bereich der unkonventionellen Stimulation in Argentinien ausgeglichen wurde.

In Europa & Afrika stieg der Umsatz um 6 % auf 2,37 Mrd. US-Dollar, was auf bedeutende Umsätze mit künstlichen Förderanlagen in Nordafrika, Unterwasser-Produktionssystemen in Nigeria sowie höhere digitale Umsatzerlöse und gestiegene Umsätze mit Produktionssystemen in Europa zurückzuführen ist. Diese Zuwächse wurden teilweise durch geringere Offshore-Bohr-, Evaluierungs- und Stimationsaktivitäten in Namibia aufgrund von Projektabschlüssen und einer Pause bei den Explorationsaktivitäten ausgeglichen.

Im Vergleich zum Vorjahr sank der Umsatz um 3 %, was auf geringere Aktivitäten im Tiefseebereich zurückzuführen ist, die teilweise durch starke Verkäufe von künstlichen Hebevorrichtungen in Nordafrika und höhere Verkäufe von Produktionssystemen in Europa ausgeglichen wurden.

Der Umsatz im Nahen Osten und Asien blieb mit 2,99 Milliarden US-Dollar im Vergleich zum Vorquartal weitgehend unverändert, da solide Bohrleistungen und höhere Umsätze mit Produktionssystemen im Irak

und in den Vereinigten Arabischen Emiraten sowie eine verstärkte Aktivität in ganz Asien durch einen Rückgang der Aktivitäten in Saudi-Arabien und Katar ausgeglichen wurden.

Im Vergleich zum Vorjahr ging der Umsatz um 9 % zurück, was auf geringere Aktivitäten und niedrigere Umsätze mit Produktionssystemen in Saudi-Arabien zurückzuführen ist. Rückgänge waren auch in Asien, Ägypten und Katar zu verzeichnen, die jedoch durch deutlich höhere Umsätze in den Vereinigten Arabischen Emiraten, Kuwait und Irak teilweise ausgeglichen wurden.

Nordamerika

In Nordamerika ging der Umsatz mit 1,65 Milliarden US-Dollar um 4 % gegenüber dem Vorquartal zurück. Der Rückgang ist auf geringere Umsätze im Bereich Asset Performance Solutions (APS) im veräußerten Palliser-Block und auf geringere Bohrtätigkeiten aufgrund der saisonalen Frühjahrspause in Kanada zurückzuführen. Der Offshore-Umsatz sank aufgrund geringerer Verkäufe von Explorationsdaten. Diese Rückgänge wurden teilweise durch moderate Zuwächse bei den Landumsätzen in den USA ausgeglichen, die durch höhere Verkäufe von Produktionssystemen, höhere digitale Umsätze und das Wachstum bei Lösungen für Rechenzentrumsinfrastrukturen unterstützt wurden.

Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Umsatz leicht an, was auf das starke Wachstum bei Lösungen für Rechenzentrumsinfrastrukturen zurückzuführen ist, jedoch weitgehend durch geringere APS-Umsätze in Kanada und einen starken Rückgang der Landbohrfähigkeit in den USA ausgeglichen wurde.

Ergebnisse des zweiten Quartals nach Geschäftsbereichen

Digital & Integration

	(in Millionen)			Veränderung	
	Drei Monate bis		30. Juni	Sequenziell	Im Vergleich zum Vorjahr
	30. Juni 2025	31. März 2025	30. Juni 2024		
Umsatz					
International	\$769	\$717	\$757	7%	2%
Nordamerika	223	289	291	-23%	-23%
Sonstige	3	-	2	n/m	n/m
	\$995	\$1,006	\$1,050	-1%	-5%
Betriebsgewinn vor Steuern	\$327	\$306	\$325	7%	-
Gewinnspanne vor Steuern	32.8%	30.4%	31.0%	240 Basisp.	186 Basisp.
n/m = nicht aussagekräftig					

Der Umsatz im Bereich Digital & Integration ging um 1 % auf 995 Millionen US-Dollar zurück, was in erster Linie auf geringere APS-Umsätze in Kanada zurückzuführen ist. Der Umsatz im Bereich Digital blieb stabil und verzeichnete ein zweistelliges sequentielles Wachstum, das sich aus den kombinierten Effekten von Plattformen, Anwendungen und digitalen Aktivitäten zusammensetzte und durch geringere Umsätze mit Explorationsdaten nach einem starken ersten Quartal ausgeglichen wurde.

Im Vergleich zum Vorjahr ging der Umsatz um 5 % zurück, was vor allem auf geringere APS-Umsätze in Kanada zurückzuführen ist. Während der digitale Umsatz international ein solides Wachstum verzeichnete, gingen die digitalen Umsätze insgesamt leicht zurück, da höhere Plattform- und Anwendungsumsätze durch geringere Umsätze mit Explorationsdaten in Nordamerika ausgeglichen wurden.

Die Gewinnspanne vor Steuern im Bereich Digital & Integration stieg um 240 Basispunkte (bps) gegenüber dem Vorquartal und um 186 bps gegenüber dem Vorjahr auf 33 %. Diese Gewinnspannenverbesserung ist in erster Linie auf die stärkere digitale Nutzung und Kosteneffizienzgewinne zurückzuführen.

Reservoir Performance

	(in Millionen)			Veränderung	
	Drei Monate bis			Sequenziell im Vergleich zum Vorjahr	
	30. Juni 2025	31. März 2025	30. Juni 2024		
Umsatz					
International	\$1,541	\$1,557	\$1,684	-1%	-9%
Nordamerika	148	142	134	4%	10%
Sonstige	2	1	1	n/m	n/m
	\$1,691	\$1,700	\$1,819	-1%	-7%
Betriebsgewinn vor Steuern	\$314	\$282	\$376	12%	-16%
Gewinnspanne vor Steuern	18.6%	16.6%	20.6%	203 Basisp.	-205 Basisp.
n/m = nicht aussagekräftig					

Der Umsatz im Bereich Reservoir Performance ging um 1 % auf 1,69 Mrd. US-Dollar zurück. Dies war auf eine Verlangsamung der Evaluierungs- und Stimulationsaktivitäten auf den internationalen Märkten zurückzuführen, die teilweise durch starke Interventionsaktivitäten ausgeglichen wurde. In Argentinien, Nordafrika, Ostasien und Kuwait war ein regionales Wachstum im Bereich Stimulation und Intervention zu verzeichnen. Diese Zuwächse wurden jedoch durch einen Rückgang der Aktivitäten in Saudi-Arabien, Katar, Namibia und Mexiko mehr als ausgeglichen.

Im Vergleich zum Vorjahr sank der Umsatz um 7 %, was in erster Linie auf geringere Aktivitäten in Saudi-Arabien, Namibia und Mexiko zurückzuführen ist. Diese Rückgänge wurden teilweise durch robuste Stimulationsaktivitäten in Argentinien ausgeglichen.

Die Gewinnspanne vor Steuern von Reservoir Performance stieg um 203 Basispunkte auf 19 %. Diese Verbesserung ist auf höhere Interventionsaktivitäten und den Wegfall von Anlaufkosten zurückzuführen, die sich im ersten Quartal ausgewirkt hatten.

Im Vergleich zum Vorjahr sank die Gewinnspanne vor Steuern um 205 Basispunkte, was auf eine geringere Rentabilität aufgrund rückläufiger Evaluierungs- und Stimulationsaktivitäten zurückzuführen ist.

Well Construction

	(in Millionen)			Veränderung	
	Drei Monate bis			Sequenziell im Vergleich zum Vorjahr	
	30. Juni 2025	31. März 2025	30. Juni 2024		
Umsatz					
International	\$2,394	\$2,381	\$2,768	1%	-13%
Nordamerika	512	541	592	-5%	-13%
Sonstige	57	55	51	n/m	n/m
	\$2,963	\$2,977	\$3,411	-	-13%
Betriebsgewinn vor Steuern	\$551	\$589	\$742	-6%	-26%
Gewinnspanne vor Steuern	18.6%	19.8%	21.7%	-119 Basisp.	-315 Basisp.
n/m = nicht aussagekräftig					

Der Umsatz im Bereich Well Construction blieb mit 2,96 Milliarden US-Dollar im Vergleich zum Vorquartal

weitgehend unverändert. Höhere Umsätze im Irak, in den Vereinigten Arabischen Emiraten, vor der Küste Mexikos, in Nordafrika und Nigeria wurden durch einen deutlichen Rückgang der Bohrtätigkeit in Namibia, auf den Landmärkten Nordamerikas, in Argentinien und Saudi-Arabien ausgeglichen.

Im Vergleich zum Vorjahr sank der Umsatz um 13 %, was auf einen allgemeinen Rückgang der Bohrtätigkeit in Mexiko, Namibia, Saudi-Arabien, Nordamerika, Guyana und Indien zurückzuführen ist. Diese Rückgänge wurden teilweise durch eine stärkere Performance in den Vereinigten Arabischen Emiraten und Nordafrika ausgeglichen.

Die Gewinnspanne vor Steuern im Bereich Well Construction lag bei 19 %, was einem Rückgang von 119 Basispunkten gegenüber dem Vorquartal und 315 Basispunkten gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Gewinnspannenrückgang ist auf einen allgemeinen Rückgang der Aktivitäten in Nordamerika und mehreren internationalen Märkten zurückzuführen. Kosteneffizienzmaßnahmen konnten den Rückgang teilweise ausgleichen.

Production Systems

	(in Millionen)			Veränderung	
	Drei Monate bis			Sequenziell im Vergleich zum Vorjahr	
	30. Juni 2025	31. März 2025	30. Juni 2024		
Umsatz					
International	\$2,243	\$2,166	\$2,378	4%	-6%
Normerikada	789	768	640	3%	23%
Sonstige	4	4	7	n/m	n/m
	\$3,036	\$2,938	\$3,025	3%	-
Betriebsgewinn vor Steuern	\$499	\$475	\$473	5%	5%
Gewinnspanne vor Steuern	16.4%	16.2%	15.6%	28 Basisp.	79 Basisp.
n/m = nicht aussagekräftig					

Der Umsatz im Bereich Production Systems stieg um 3 % auf 3,04 Milliarden US-Dollar. Dieses Wachstum wurde durch höhere Umsätze mit künstlichen Hebesystemen, Midstream-Produktionslösungen, Ventilen und Komplettierungslösungen sowie durch höhere Umsätze mit Rechenzentrumsinfrastrukturlösungen in Nordamerika getragen. Diese Zuwächse wurden teilweise durch geringere Umsätze mit Oberflächenproduktionssystemen ausgeglichen.

Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Umsatz leicht an, da die starke Nachfrage nach Lösungen für Rechenzentrumsinfrastrukturen, künstliche Hebesysteme und Komplettierungssysteme durch geringere Umsätze bei Unterwasser-Produktionssystemen und Ventilen weitgehend ausgeglichen wurde.

Die Gewinnspanne vor Steuern im Bereich Production Systems blieb mit 16 % gegenüber dem Vorquartal stabil und verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr um 79 Basispunkte. Diese Gewinnspannenausweitung wurde durch eine stärkere Rentabilität in mehreren Geschäftsbereichen angetrieben, die durch einen günstigen Auftragsmix, eine effiziente Ausführung und die Umsetzung des margenstärkeren Auftragsbestands unterstützt wurde.

Quartals-Highlights

KERN

Auftragsvergaben

SLB gewinnt weiterhin neue Aufträge, die den Stärken von SLB im Kerngeschäft entsprechen. Zu den wichtigsten Highlights zählen:

- Offshore Trinidad und Tobago: bp hat einen umfangreichen Auftrag für Engineering, Beschaffung, Bau und

Installation an das Joint Venture OneSubsea™ von SLB und seinen Subsea Integration Alliance-Partner Subsea7 für das Ginger-Projekt vergeben. Dies ist der erste Auftrag im Rahmen der globalen Rahmenvereinbarung zwischen bp und den Partnern der Subsea Integration Alliance. Aufbauend auf einer langjährigen erfolgreichen Zusammenarbeit schafft diese Vereinbarung eine neue Arbeitsweise, die durch erhöhte Transparenz und frühzeitige Einbindung eine Optimierung auf Systemebene ermöglicht. Für das Ginger-Projekt wird SLB OneSubsea vier standardisierte vertikale Monobore-Unterwasserbäume und Tubing-Hanger sowie das erste hochintegrierte Druckschutzsystem-Manifold in der Region liefern.

- In Norwegen erhielt SLB OneSubsea von Equinor (Technischer Dienstleister) einen Auftrag für die Engineering-, Beschaffungs- und Bauleistungen für ein CO₂-Unterwasserinjektionssystem für die zweite Phase des Offshore-Projekts Northern Lights. Die endgültige Investitionsentscheidung für die zweite Phase wurde von den Eigentümern von Northern Lights, TotalEnergies, Shell und Equinor, nach einer kommerziellen Vereinbarung mit einem Endverbraucher getroffen und markiert einen entscheidenden Meilenstein für die Einführung der Kohlenstoffabscheidung und -Speicherung (CCS) in großem Maßstab. Der Auftragsumfang von SLB OneSubsea umfasst zwei neue Satelliten-CO₂-Unterwasserinjektionssysteme mit zugehöriger Anschlussausrüstung. Die Arbeiten haben bereits begonnen, die ersten Lieferungen werden für 2026 erwartet. Der Auftrag folgt auf die erfolgreiche Lieferung von zwei Unterwasser-Injektionssystemen für die erste Phase dieses Projekts 2023.

- In Gabun und der Republik Kongo erhielt SLB von Perenco einen Mehrjahresvertrag über die Erbringung von Messdienstleistungen für den Brunnenbau. Der Vertrag hat eine Laufzeit von drei Jahren in Gabun und zwei Jahren im Kongo. Im Rahmen dieser Vereinbarung wird SLB fortschrittliche Technologien einsetzen, darunter das hybride rotierende Steuerungssystem PowerDrive Archer™, um die Herausforderungen in flachen Formationen zu bewältigen. Das Projekt wird auch adaptive, digitalfähige Ausrüstung nutzen, um die betriebliche Effizienz zu steigern und die regionale Entwicklungsstrategie von Perenco zu unterstützen. Dieser Auftrag stärkt die Position von SLB als zuverlässiger Partner in Afrika und steht im Einklang mit unserem Engagement, leistungsstarke, technologieorientierte Lösungen zu liefern, die den Wert für unsere Kunden maximieren.

- In Oman hat Petroleum Development Oman SLB zwei Fünfjahresverträge für integrierte Komplettierungsdienstleistungen sowie für Wireline- und Tubing-Conveyed-Perforation in seinem Block 6-Konzessionsgebiet erteilt. SLB sicherte sich diesen Auftrag aufgrund seiner Technologieführerschaft, seiner konstanten Leistung und Servicequalität sowie seines soliden Angebots an lokalem Mehrwert, zu dem auch Ausrüstung gehört, die in Oman in seinem Montage-, Reparatur- und Testzentrum in Nizwa hergestellt wird. Im Einklang mit der Oman Vision 2040 ist SLB bestrebt, die lokale Fertigung auszubauen, um die Strategie Omans zur Wertschöpfung im eigenen Land zu unterstützen.

- In Katar hat die North Oil Company SLB einen Auftrag über die Lieferung von Electris™-Komplettierungstechnologien zur Steigerung der Produktion und Förderung im Al-Shaheen-Feld erteilt. Die Komplettierung umfasst Electris-Intervallregelventile und elektrische Tauchpumpen (ESPs) mit zwei Pods von SLB zur Optimierung der Förderleistung. Dies ist der erste Auftrag für Electris-Komplettierungssysteme in Katar und der weltweit erste Auftrag in Kombination mit einer ESP von SLB.

Technologie und Innovation

Zu den bemerkenswerten Technologieeinführungen und -implementierungen im Quartal zählen:

- SLB hat Electris auf den Markt gebracht - ein Portfolio digitaler Technologien für die Komplettierung von Bohrlöchern, die die Produktion und Ausbeute steigern und gleichzeitig die Gesamtbetriebskosten einer Anlage senken. Electris-Komplettierungssysteme digitalisieren die Steuerung des gesamten produktiven Bereichs des Bohrlochs und liefern Echtzeit-Produktionsdaten aus dem gesamten Reservoir. Damit können Betreiber dynamische Produktionsbedingungen vorhersagen, sich darauf einstellen und sicher reagieren. Dies verbessert das Reservoirmanagement über die gesamte Lebensdauer des Bohrlochs und ermöglicht den Zugang zu Reserven, die mit herkömmlichen Systemen ungenutzt bleiben. Electris-Komplettierungstechnologien wurden bereits in fünf Ländern mehr als 100 Mal installiert. In Norwegen wurden Electris-Komplettierungen offshore eingesetzt, um die Ölförderung in einem Weitreichbohrloch zu steigern. Der Betreiber nutzt die Informationen aus dem System, um zu ermitteln, welche Zonen zur Produktion beitragen, die Ölförderung zu optimieren und das Förderwasser zu minimieren. Durch die Steuerung der Wasserförderung mit Electris-Komplettierungen konnte der Energiebedarf für die Förderung und Rückführung von aufbereitetem Wasser in das Reservoir gesenkt werden.

- SLB hat das Retina™-At-Bit-Bildgebungssystem auf den Markt gebracht, eine bahnbrechende Technologie, die Messungen am Bohrmeißel in hochwertige Bohrlochbilder umwandelt. Die Technologie ermöglicht die Identifizierung von Formationsmerkmalen zur Optimierung der Bohrleistung, der

Formationsbewertung und der Sicherheit. Diese einzigartige Lösung liefert präzise Messungen am kritischen Punkt des ersten Kontakts zwischen dem Bohrmeißel und der Formation und bietet unübertroffene Bildschärfe bei großen Bohrlochgrößen, wenn die Bohrung beginnt und sich der Bohrl Lochdurchmesser zum Reservoirbereich hin zunehmend verringert. Das Retina-System kann bei Bohrungen mit beliebigen Bohrr flüssigkeitszusammensetzungen eingesetzt werden und ermöglicht die bislang höchste Bildauflösung, wodurch wichtige Erkenntnisse über die Formation gewonnen werden können.

- In Ecuador setzten SLB und ENAP fortschrittliche Technologien ein - darunter den hochauflösenden Reservoirkartierungsdienst GeoSphere HD™ während des Bohrvorgangs und das hybride rotierende Steuerungssystem PowerDrive Archer -, um bekannte Risiken bei der Landung und Navigation zu minimieren und so die langjährigen technischen und strategischen Herausforderungen des Landes bei der Bohrung horizontaler Bohrlöcher zu bewältigen. Unterstützt durch ein maßgeschneidertes Bohrlochdesign und Engineering gelang dem Team eine präzise Platzierung und eine 100-prozentige Kontaktrate mit der Förderzone über eine Tiefe von 1.200 Fuß. Das produktivste Bohrloch von ENAP setzt neue Maßstäbe für zukünftige Horizontalbohrungen in der Region. Dieser Ansatz steigert die Rendite bei gleichzeitiger Verringerung der Auswirkungen auf die Oberfläche und steht im Einklang mit den übergeordneten Zielen der Effizienzsteigerung, Emissionsreduzierung und resilienten Energieentwicklung.

- In Nigeria hat SLB in Zusammenarbeit mit der Western Africa Exploration and Production Company eine maßgeschneiderte Anlage für Production Express™-Lösungen zur schnellen Produktionsreaktion auf einem Offshore-Schiff installiert. Diese Anlage verarbeitet Rohöl gemäß den erforderlichen Spezifikationen für den Transport zu Onshore-Anlagen über Offshore-Tanker und erreicht bei voller Auslastung eine Produktion von 10.000 Barrel Raffineriequalität pro Tag.

- In den Vereinigten Arabischen Emiraten bohrte Turnwell Industries LLC OPC, ein Joint Venture zwischen ADNOC Drilling Company, SLB und Patterson-UTI, 95 % eines 9.210 Fuß langen Bohrlochabschnitts im autonomen Richtungssteuerungsmodus unter Einsatz der Beratungslösung SLB DrillOps™ und der autonomen Lösungen Neuro™. Mithilfe dieser digitalen Bohrlösungen wurde im 8,5-Zoll-Abschnitt ein neuer Pad-Rekord für die Bohrgeschwindigkeit aufgestellt, wodurch die Bohrzeit unter den Richtwert von 15 Tagen pro Bohrloch gesenkt werden konnte.

- Im Osten Kuwaits steigerten SLB und die Kuwait Oil Company die Produktion aus der Maaddud-Formation, einem dichten Karbonatreservoir mit historisch niedrigen Förderraten. SLB entwickelte einen maßgeschneiderten Stimulations-Workflow unter Verwendung fortschrittlicher 3D-Reservoirmodellierung, geomechanischer Analysen und multiphysikalischer Säurefrakturierungssimulationen. Der Einsatz innovativer Technologien von SLB, darunter die Ora™-Plattform, der OpenPath Flex™-Service, der 3D-Fernfeld-Schallmessdienst, der UltraTRAC™-Traktor und die ThruBit™-Services, lieferte beispiellose Erkenntnisse und leitete strategische Maßnahmen zur Optimierung der Stimulationsflüssigkeitsformulierungen. Durch den Einsatz einer Openhole-Mehrstufen-Komplettierungsstrategie und fortschrittlicher Stimulationsflüssigkeiten erzielten die ersten beiden Bohrlöcher eine Rekord-Gesamtförderrate von 4.500 Barrel pro Tag. Auch bei den nachfolgenden Bohrlöchern kamen modernste Technologien für eine verbesserte Geosteering, Frakturierungsanalyse und optimale Stufenplatzierung zum Einsatz, wodurch die Förderleistung deutlich verbessert werden konnte.

- In Pakistan erzielte die Oil & Gas Development Company Limited durch den Einsatz der leistungsstarken Reda ESP™-Pumpe von SLB eine zusätzliche Fördermenge von etwa 10.000 Barrel Öl pro Tag und insgesamt etwa 3 Millionen Barrel Öl. Die Bohrlöcher werden mit dem Lift IQ™-Dienst für das Produktionslebenszyklusmanagement überwacht, der Echtzeitanalysen und Optimierungen liefert, um Ausfallzeiten zu minimieren, die Produktion zu maximieren und die Gesamtbetriebskosten durch kontinuierliche Überwachung und Kontrolle zu senken.

DIGITAL

SLB setzt digitale Technologien in großem Umfang ein und arbeitet mit Kunden zusammen, um deren Technologien und Arbeitsabläufe in die Cloud zu migrieren, neue KI-fähige Funktionen zu nutzen und Erkenntnisse zur Leistungssteigerung zu gewinnen. Zu den wichtigsten Highlights zählen:

- SLB hat angekündigt, seine KI-Plattform auf Mistral Compute einzusetzen, dem integrierten KI-Computing-Angebot von Mistral AI, das europäischen Unternehmen und Behörden eine integrierte KI-Umgebung bieten wird. Durch die Zusammenarbeit von SLB und Mistral AI, die Anfang 2024 begann, wurden die großen Sprachmodelle von Mistral AI als primäre generative KI-Modelle für die Daten- und KI-Plattform Lumi™ etabliert. Ausschlaggebend für diese Entscheidung waren die leistungsstarken, effizienten und offenen Modelle von Mistral AI, die in verschiedenen Cloud- und lokalen Umgebungen eingesetzt werden können.

- SLB gab eine Partnerschaft mit Shell bekannt, um Petrel™-Untergrundmodellierung in allen seinen Anlagen weltweit einzusetzen. Shell wird die Petrel-Modellierung auf Basis fortschrittlicher KI für seismische Interpretationsworkflows nutzen. Der Einsatz zielt darauf ab, die Infrastruktur und Workflows zu standardisieren und skalierbare digitale Lösungen zu beschleunigen, um die Betriebskosteneffizienz von Shell zu verbessern. Mit einem starken Fokus auf Partnerschaften für Innovation werden Shell und SLB die Bereitstellung als Grundlage für integrierte geowissenschaftliche Arbeitsabläufe nutzen, um das Verständnis der Untergrundstruktur über den gesamten Lebenszyklus der Anlagen hinweg weiter zu verbessern.
- SLB gab eine strategische Kooperationsvereinbarung mit Cactus Drilling, dem größten privaten Landbohrunternehmen in den USA, bekannt, um den Einsatz automatisierter und autonomer Bohrlösungen auszuweiten. Im Rahmen der Vereinbarung wird Cactus sein derzeitiges automatisiertes Bohrsystem Precise™ von SLB durch die Integration der DrillSync™-Plattform, der automatisierten Steuerungsplattform und Software-Suite von SLB, erweitern. Diese Technologien werden zusammenarbeiten, um die Bohrleistung zu verbessern, die Auslastung der Anlagen zu erhöhen und Echtzeit-Datenanalysen für eine bessere Ausführung zu liefern. Die Vereinbarung ermöglicht auch den Einsatz von DrillOps-Lösungen, der KI-gestützten Bohrungsautomatisierungs- und Beratungslösung von SLB, sowie von Neuro-Lösungen, die selbstlernende, autonome Richtbohrungen und Geosteering-Funktionen unterstützen.
- In Nigeria hat Renaissance Africa Energy Company SLB einen Softwarevertrag über den Einsatz fortschrittlicher digitaler Lösungen wie Petrel-Untergrundmodellierung, Techlog™-Bohrlochinterpretation und Eclipse™-Reservoirsimulator erteilt. Diese Vereinbarung wird die betriebliche Effizienz steigern, ein umfassendes Datenmanagement ermöglichen und Echtzeit-Entscheidungsfindungen für mehr Agilität ermöglichen.
- In Malaysia haben Velesto Energy Berhad über seine Tochtergesellschaft Velesto Drilling Sdn Bhd und SLB eine dreijährige Kooperationsvereinbarung unterzeichnet, um intelligente Lösungen für die Bohrlochförderung und -analyse sowie Lösungen für das Bohrgasmanagement auf ausgewählten Velesto-Bohranlagen einzusetzen. Diese Lösungen dienen der Optimierung der Bohrleistung und der Überwachung der Emissionen.
- In den Vereinigten Staaten hat Karoon Energy SLB einen Auftrag zur Nutzung der digitalen Plattform Delfi™ für die integrierte Interpretation und Modellierung des Untergrunds erteilt. Die cloudbasierte Plattform ermöglicht die Skalierung von Benutzerprofilen und On-Demand-Rechenleistung, wodurch erhebliche Investitionen in digitale Infrastruktur entfallen. Diese Fähigkeit unterstützt die Expansionspläne von Karoon in den Vereinigten Staaten.
- Ebenfalls in den Vereinigten Staaten hat Great Bear SLB einen Auftrag zur Bereitstellung der kohärenten Bohrlochplanungs- und Engineering-Lösungen DrillPlan™ für seine bevorstehende Bohrkampagne im North Slope Borough von Alaska erteilt. Diese Lösung wird Great Bear dabei unterstützen, mit mehreren Anbietern auf einer einzigen Plattform zusammenzuarbeiten, unproduktive Zeiten zu minimieren und die Planungseffizienz durch verbesserte Transparenz und Kontrolle zu steigern.

NEUE ENERGIE

SLB beteiligt sich weiterhin an der weltweiten Umstellung auf kohlenstoffarme Energiesysteme durch innovative Technologien und strategische Partnerschaften, darunter die folgenden:

- SLB hat Sequestri™-Lösungen für die Kohlenstoffspeicherung auf den Markt gebracht - ein umfassendes Portfolio an Technologien und Dienstleistungen zur Beschleunigung sicherer und wirtschaftlicher Kohlenstoffspeicherungsprojekte. Das Sequestri-Portfolio adressiert die besonderen Herausforderungen der langfristigen Kohlenstoffspeicherung und bietet maßgeschneiderte Hardware und digitale Workflows, die die Entscheidungsfindung entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Kohlenstoffspeicherung verbessern, von der Standortauswahl und Planung bis hin zur Entwicklung, dem Betrieb und der Überwachung. Zusammen mit den modularen Standardlösungen zur Kohlenstoffabscheidung SLB Capturi™ bietet dieses Portfolio eine vollständige Suite von CCS-Lösungen, die eine groß angelegte Dekarbonisierung vom Zeitpunkt der Abscheidung bis zur dauerhaften Kohlenstoffspeicherung ermöglichen.
- In Norwegen wurde in der Anlage von Heidelberg Materials in Brevik die weltweit erste vollwertige Anlage zur Kohlenstoffabscheidung für die Zementproduktion offiziell eröffnet. Die Kohlenstoffabscheidungsanlage von Heidelberg Materials, die mit der Big Catch™-Technologie von SLB Capturi ausgestattet ist, ist Teil des Longship-Projekts der norwegischen Regierung zur Entwicklung der ersten vollwertigen Wertschöpfungskette Europas für die Abscheidung, den Transport und die Speicherung von Kohlenstoff aus schwer abzuschheidenden Industrien. Die Anlage in Brevik, die jährlich 400.000 Tonnen CO₂ abscheiden soll, hat im Mai erstmals CO₂ abgeschieden, verflüssigt und vorübergehend gespeichert.
- In den Vereinigten Staaten hat SLB eine Partnerschaft mit Google Cloud® und Project InnerSpace

geschlossen, um die weltweite Nutzung von Geothermie voranzutreiben. Diese Zusammenarbeit wird den innovativen GeoMap™-Datensatz von Project InnerSpace durch die geothermischen Beratungsdienste von SLB GeothermEx™ ergänzen. Durch die Nutzung fortschrittlicher Kartierungstechnologie, fundierter geothermischer Kenntnisse und der leistungsstarken Rechenkapazitäten von Google Cloud soll die Identifizierung, Entwicklung und Einführung von Geothermielösungen weltweit beschleunigt werden.

FINANZTABELLEN

Verkürzte konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung

(in Millionen, außer Beträge pro Aktie)

	Zweites Quartal Sechs Monate			
Zeiträume zum 30. Juni	2025	2024	2025	2024
Umsatz	\$8,546	\$9,139	\$17,035	\$17,846
Zinsen und sonstige Erträge ⁽¹⁾	252	85	330	169
Aufwendungen				
Umsatzkosten ⁽¹⁾	6,934	7,262	13,815	14,270
Forschung und Entwicklung	180	188	352	369
Allgemeine Verwaltungskosten	87	94	184	215
Fusion und Integration ⁽¹⁾	35	16	84	27
Umstrukturierung und Sonstiges ⁽¹⁾	135	111	293	111
Zinsen	142	132	289	245
Ergebnis vor Steuern ⁽¹⁾	\$1,285	\$1,421	\$2,348	\$2,778
Steueraufwand ⁽¹⁾	237	276	471	535
Nettoergebnis ⁽¹⁾	\$1,048	\$1,145	\$1,877	\$2,243
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbarer Nettogewinn ⁽¹⁾	34	33	66	63
SLB zurechenbarer Nettogewinn ⁽¹⁾	\$1,014	\$1,112	\$1,811	\$2,180
Verwässerter Gewinn je Aktie von SLB ⁽¹⁾	\$0.74	\$0.77	\$1.32	\$1.51
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien	1,352	1,428	1,359	1,429
Durchschnittlich ausgegebene Aktien unter Berücksichtigung der Verwässerung	1,366	1,443	1,373	1,445
Abschreibungen und Amortisationen in den Aufwendungen enthalten ⁽²⁾	\$633	\$631	\$1,273	\$1,231

⁽¹⁾ Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "Aufwendungen und Erträge".

⁽²⁾ Beinhaltet Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte, Explorationsdatenkosten und APS-Investitionen.

Verkürzte konsolidierte Bilanz

(in Millionen)

	30. Juni 2025	31. Dez. 2024
Vermögenswerte		

Umlaufvermögen

Barmittel und kurzfristige Anlagen	\$3,747	\$4,669
Forderungen	8,586	8,011
Vorräte	4,740	4,375
Sonstiges Umlaufvermögen	1,380	1,515
	18,453	18,570
Beteiligungen an verbundenen Unternehmen	1,676	1,635
Sachanlagen	7,399	7,359
Geschäfts- oder Firmenwert	14,658	14,593
Immaterielle Vermögenswerte	2,893	3,012
Sonstige Vermögenswerte	3,690	3,766
	\$48,769	\$48,935

Verbindlichkeiten und Eigenkapital

Kurzfristige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und abgegebene Zusagen	\$9,993	\$10,375
Geschätzte Steuerverbindlichkeiten	833	982
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	2,807	1,051
Dividendenverbindlichkeiten	402	403
	14,035	12,811
Langfristige Verbindlichkeiten	10,891	11,023
Sonstige Verbindlichkeiten	2,292	2,751
	27,218	26,585
Eigenkapital	21,551	22,350
	\$48,769	\$48,935

Liquidität

(in Millionen)

Bestandteile der Liquidität	30. Juni 2025	31. März 2025	30. Juni 2024	31. D 2024
Barmittel und kurzfristige Anlagen	\$3,747	\$3,897	\$4,003	\$4,669
Kurzfristige Verbindlichkeiten und kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	(2,807)	(3,475)	(1,033)	(1,051)
Langfristige Verbindlichkeiten	(10,891)	(10,527)	(12,156)	(11,023)
Nettoverschuldung ⁽¹⁾	\$(9,951)	\$(10,105)	\$(9,186)	\$(7,405)

Die Veränderungen der Liquidität stellen sich wie folgt dar:

Sechs Monate Zweites Quartal Sechste

Zeiträume zum 30. Juni	2025	2025	2024
Nettoergebnis	\$1,877	\$1,048	\$2,2
Gewinn aus dem Verkauf des APS-Projekts ⁽²⁾	(149	) (149) -
Wertminderung von Beteiligungen nach der Equity-Methode ⁽²⁾	69	69	-
Wertminderung und Abschreibungen ⁽³⁾	1,273	633	1,23
Aufwand für aktienbasierte Vergütungen	168	77	173
Veränderung des Betriebskapitals	(1,401	) (464	) (1,90
Sonstige	(35	) (72	) 22
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	\$1,802	\$1,142	\$1,7
Investitionen	(769	) (371	) (862
APS-Investitionen	(225	) (117	) (256
Aktiviere Explorationsdaten	(83	) (32	) (91
Freier Cashflow ⁽⁴⁾	725	622	554
Dividendenzahlungen	(773	) (387	) (751
Aktienrückkaufprogramm	(2,300	) -	(735
Erlöse aus Mitarbeiteraktienprogrammen	105	-	100
Erlöse aus Aktienoptionen	8	-	20
Unternehmensakquisitionen und Investitionen, abzüglich erworbener liquider Mittel	(47	) (10	) (505
Erlöse aus dem Verkauf des APS-Projekts	316	316	-
Käufe von Blue Chip Swap-Wertpapieren	(123	) (48	) (76
Erlöse aus dem Verkauf von Blue Chip Swap-Wertpapieren	102	39	51
Auf netto abgegoltene aktienbasierte Vergütungen gezahlte Steuern	(55	) (2	) (78
Sonstige	(9	) 11	39
(Zunahme) Abnahme der Nettoverschuldung vor Auswirkungen von Wechselkursänderungen	(2,051	) 541	(1,38
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf die Nettoverschuldung	(495	) (387	) 171
(Zunahme) Abnahme der Nettoverschuldung	(2,546	) 154	(1,21
Nettoverschuldung zu Beginn des Berichtszeitraums	(7,405	) (10,105)	(7,97
Nettoverschuldung am Ende des Berichtszeitraums	\$ (9,951	) \$ (9,951)	\$ (9,1

"Nettoverschuldung" bezeichnet die Bruttoverschuldung abzüglich Barmittel und kurzfristige Finanzanlagen. Das Management ist der Ansicht, dass die Nettoverschuldung Investoren und dem Management nützliche Informationen über den Verschuldungsgrad von SLB liefert, da sie Barmittel und Investitionen widerspiegelt, die zur Rückzahlung von Schulden verwendet werden könnten. Die Nettoverschuldung ist eine nicht GAAP-konforme Finanzkennzahl, die zusätzlich zur Gesamtverschuldung betrachtet werden sollte und diese weder ersetzt noch ihr übergeordnet ist.

(2) Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "Aufwendungen und Erträge".

(3) Beinhaltet Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte, Explorationsdatenkosten und APS-Investitionen.

"Freier Cashflow" bezeichnet den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit abzüglich Kapitalausgaben, APS-Investitionen und aktivierten Explorationsdatenkosten. Das Management ist der Ansicht, dass der freie Cashflow eine wichtige Liquiditätskennzahl für das Unternehmen darstellt und für Investoren und das Management als Maßstab für die Fähigkeit von SLB zur Generierung von Barmitteln nützlich ist. Sobald die geschäftlichen Anforderungen und Verpflichtungen erfüllt sind, kann dieser Cashflow für Reinvestitionen in das Unternehmen zum Zwecke des zukünftigen Wachstums oder zur Rückführung an die Aktionäre in Form von Dividendenzahlungen oder Aktienrückkäufen verwendet werden. Der freie Cashflow stellt nicht den für diskretionäre Ausgaben verfügbaren Rest-Cashflow dar. Der freie Cashflow ist eine nicht GAAP-konforme Finanzkennzahl, die zusätzlich zum Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit berücksichtigt werden sollte und nicht als Ersatz oder als übergeordneter Wert dafür angesehen werden sollte.

Aufwendungen und Erträge

Zusätzlich zu den gemäß den US-amerikanischen Rechnungslegungsgrundsätzen (GAAP) ermittelten Finanzergebnissen enthält dieser Bericht zum zweiten Quartal 2025 auch nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen (gemäß der Definition in der SEC-Verordnung G). Zusätzlich zu den unter "Liquidität" erläuterten nicht GAAP-konformen Finanzkennzahlen sind der Nettogewinn von SLB ohne Aufwendungen und Erträge sowie daraus abgeleitete Kennzahlen (einschließlich verwässerter Gewinn je Aktie, ohne Aufwendungen und Erträge; effektiver Steuersatz ohne Aufwendungen und Erträge; bereinigtes EBITDA und bereinigte EBITDA-Marge) sind Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen. Das Management ist der Ansicht, dass der Ausschluss von Aufwendungen und Erträgen aus diesen Finanzkennzahlen einen nützlichen Einblick in die zugrunde liegenden Geschäftsergebnisse und operativen Trends von SLB bietet und eine Möglichkeit darstellt, die Geschäftstätigkeit von SLB im Zeitverlauf zu bewerten. Diese Kennzahlen werden vom Management auch als Leistungskennzahlen zur Festlegung bestimmter leistungsabhängiger Vergütungen verwendet. Die vorstehenden Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen sollten zusätzlich zu anderen gemäß GAAP erstellten Finanzkennzahlen betrachtet werden und nicht als Ersatz oder als diesen übergeordnet. Nachfolgend finden Sie eine Überleitung bestimmter Nicht-GAAP-Kennzahlen zu den vergleichbaren GAAP-Kennzahlen. Eine Überleitung des bereinigten EBITDA zu den vergleichbaren GAAP-Kennzahlen finden Sie im Abschnitt "Ergänzende Informationen" (Frage 9).

(in Millionen, außer Beträge pro Aktie)

	Zweites Quartal 2025			Netto	Verwässert EPS
	Vor Steuern	Steuern	Nicht fortgeführte Beteiligungen		
SLB-Nettoergebnis (GAAP-Basis)	\$1,285	\$237	\$34	\$1,014	\$0.74
Wertminderung von Beteiligungen nach der Equity-Methode ⁽¹⁾	69	12		57	0.04
Personalabbau ⁽¹⁾	66	3	-	63	0.05
Fusion und integration ⁽²⁾	35	4	4	27	0.02
Gewinn aus dem Verkauf des Palliser APS-Projekts ⁽³⁾	(149)	(4)	-	(145)	(0.11)
SLB-Nettoergebnis ohne Aufwendungen und Erträge	\$1,306	\$252	\$38	\$1,016	\$0.74
	Erstes Quartal 2025			Netto	Verwässert EPS
	Vor Steuern	Steuern	Nicht fortgeführte Beteiligungen		
SLB-Nettoergebnis (GAAP-Basis)	\$1,063	\$234	\$32	\$797	\$0.58
Personalabbau ⁽¹⁾	158	10	-	148	0.11
Fusion und Integration ⁽²⁾	48	1	4	43	0.03

SLB-Nettoergebnis ohne Aufwendungen und Erträge	\$1,269	\$245	\$36	\$988	\$0.72
	Zweites Quartal 2024				
	Vor Steuern	Steuern	Nicht fortgeführte Beteiligungen	Netto	Verwässertes EPS
SLB-Nettoergebnis (GAAP-Basis)	\$1,421	\$276	\$33	\$1,112	\$0.77
Personalabbau ⁽¹⁾	111	17	-	94	0.07
Fusion und Integration ⁽⁴⁾	31	5	8	18	0.01
SLB-Nettoergebnis ohne Aufwendungen und Erträge	\$1,563	\$298	\$41	\$1,224	\$0.85
(in Millionen, außer Beträge pro Aktie)					
	Sechs Monate 2025				
	Vor Steuern	Steuern	Nicht fortgeführte Beteiligungen	Netto	Verwässertes EPS *
SLB-Nettoergebnis (GAAP-Basis)	\$2,348	\$471	\$66	\$1,811	\$1.32
Personalabbau ⁽¹⁾	224	14	-	210	0.15
Fusion und Integration ⁽²⁾	84	4	8	72	0.05
Wertminderung von Beteiligungen nach der Equity-Methode ⁽¹⁾	69	12	-	57	0.04
Gewinn aus dem Verkauf des Palliser APS-Projekts ⁽³⁾	(149)	(4)	-	(145)	(0.11)
SLB-Nettoergebnis ohne Aufwendungen und Erträge	\$2,576	\$497	\$74	\$2,005	\$1.46
	Sechs Monate 2024				
	Pretax	Tax	Nicht fortgeführte Beteiligungen	Net	Verwässertes EPS *
SLB-Nettoergebnis (GAAP-Basis)	\$2,778	\$535	\$63	\$2,180	\$1.51
Personalabbau ⁽¹⁾	111	17	-	94	0.07
Fusion und Integration ⁽⁵⁾	56	11	13	32	0.02
SLB-Nettoergebnis ohne Aufwendungen und Erträge	\$2,945	\$563	\$76	\$2,306	\$1.60

* Wird aufgrund von Rundungen nicht addiert.

⁽¹⁾ Als Umstrukturierung und Sonstiges in der verkürzten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

⁽²⁾ Als Fusion und Integration in der verkürzten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

⁽³⁾ Als Zinsen und sonstige Erträge in der verkürzten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

\$15 Millionen dieser Aufwendungen wurden als Umsatzkosten in der verkürzten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen, während die verbleibenden \$16 Millionen als Fusion und Integration ausgewiesen wurden.

\$29 Millionen dieser Aufwendungen wurden als Umsatzkosten in der verkürzten konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen, während die verbleibenden \$27 Millionen als Fusion und Integration ausgewiesen wurden.

Geschäftsbereiche

(in Millionen)

	Drei Monate bis					
	30. Juni 2025		31. März 2025		30. Juni 2024	
	Umsatz	Ertrag Vor Steuern	Umsatz	Ertrag Vor Steuern	Umsatz	Ertrag Vor Steuern
Digital & Integration	\$995	\$327	\$1,006	\$306	\$1,050	\$325
Reservoir Performance	1,691	314	1,700	282	1,819	376
Well Construction	2,963	551	2,977	589	3,411	742
Production Systems	3,036	499	2,938	475	3,025	473
Eliminierungen und Sonstiges	(139)	(107)	(131)	(96)	(166)	(62)
Segmentergebnis vor Steuern		1,584		1,556		1,854
Konzern und Sonstiges		(169)		(179)		(191)
Zinserträge ⁽¹⁾		30		36		29
Zinsaufwendungen ⁽¹⁾		(139)		(144)		(129)
Aufwendungen und Erträge ⁽²⁾		(21)		(206)		(142)

\$8,546 \$1,285 \$8,490 \$1,063 \$9,139 \$1,421

(in Millionen)

	Sechs Monate bis			
	30. Juni 2025		30. Juni 2024	
	Umsatz	Ertrag Vor Steuern	Umsatz	Ertrag Vor Steuern
Digital & Integration	\$2,001	\$633	\$2,003	\$579
Reservoir Performance	3,391	596	3,544	715
Well Construction	5,940	1,140	6,779	1,432
Production Systems	5,974	973	5,843	873
Eliminierungen und Sonstiges	(271)	(202)	(323)	(97)
Segmentbetriebsergebnis vor Steuern		3,140		3,502
Konzern und Sonstiges		(347)		(382)
Zinserträge ⁽¹⁾		66		63
Zinsaufwendungen ⁽¹⁾		(283)		(238)
Aufwendungen und Erträge ⁽²⁾		(228)		(167)

\$17,035 \$2,348 \$17,846 \$2,778

⁽¹⁾ Nicht enthalten sind Beträge, die in den Segmentergebnissen enthalten sind.

⁽²⁾ Einzelheiten finden Sie im Abschnitt "Aufwendungen und Erträge".

Ergänzende Informationen

Häufig gestellte Fragen

1) Wie lautet die Prognose für die Kapitalinvestitionen für das Gesamtjahr 2025?

Die Kapitalinvestitionen (bestehend aus Investitionen, Explorationsdatenkosten und APS-Investitionen) für das Gesamtjahr 2025 werden nun unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Übernahme von ChampionX auf etwa 2,4 Milliarden US-Dollar geschätzt. Die Kapitalinvestitionen für das Gesamtjahr 2024 beliefen sich auf 2,6 Milliarden US-Dollar.

2) Wie hoch waren der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit und der freie Cashflow für das zweite Quartal 2025?

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit belief sich im zweiten Quartal 2025 auf 1,14 Milliarden US-Dollar und der freie Cashflow auf 622 Millionen US-Dollar.

3) Was war im Posten "Zinsen und sonstige Erträge" für das zweite Quartal 2025 enthalten?

Der Posten "Zinsen und sonstige Erträge" belief sich im zweiten Quartal 2025 auf 252 Millionen US-Dollar. Dieser setzte sich wie folgt zusammen:

	(in Millionen)
Gewinn aus dem Verkauf des Palliser APS Projekts	\$149
Zinserträge	30
Erträge aus at-equity-bilanzierten Beteiligungen	73
	\$252

4) Wie haben sich die Zinserträge und Zinsaufwendungen im zweiten Quartal 2025 verändert?

Die Zinserträge in Höhe von 30 Millionen US-Dollar für das zweite Quartal 2025 gingen gegenüber dem Vorquartal um 4 Millionen US-Dollar zurück. Die Zinsaufwendungen in Höhe von 142 Millionen US-Dollar gingen gegenüber dem Vorquartal um 5 Millionen US-Dollar zurück.

5) Was ist der Unterschied zwischen dem konsolidierten Ergebnis vor Steuern von SLB und dem Segmentbetriebsergebnis vor Steuern?

Die Differenz setzt sich zusammen aus Unternehmensposten, Aufwendungen und Erträgen sowie Zinserträgen und Zinsaufwendungen, die nicht den Segmenten zugeordnet sind, sowie Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen, Abschreibungen auf bestimmte immaterielle Vermögenswerte, bestimmte zentral verwaltete Initiativen und sonstige nicht operative Posten.

6) Wie hoch war der effektive Steuersatz (ETR) für das zweite Quartal 2025?

Der ETR für das zweite Quartal 2025, berechnet gemäß GAAP, betrug 18,4 % gegenüber 22,0 % für das erste Quartal 2025. Ohne Aufwendungen und Erträge betrug der ETR für das zweite Quartal 2025 19,3 % gegenüber 19,4 % für das erste Quartal 2025.

7) Wie viele Stammaktien waren zum 30. Juni 2025 im Umlauf und wie hat sich dies gegenüber dem Ende des Vorquartals verändert?

Zum 30. Juni 2025 waren 1,351 Milliarden Stammaktien im Umlauf, zum 31. März 2025 waren es 1,360 Milliarden Aktien.

	(in Millionen)
Ausgegebene Aktien zum 31. März 2025	1,360
An Optionsberechtigte ausgegebene Aktien, abzüglich umgetauschter Aktien	-
Unverfallbare Aktien	-
Aktienrückkaufprogramm	(9)

Ausgegebene Aktien zum 30. Juni 2025

1,351

- Wie hoch war die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden Aktien im zweiten Quartal 2025 und im ersten Quartal 2025? Wie lässt sich dies mit der durchschnittlichen Anzahl der ausstehenden Aktien unter Berücksichtigung der Verwässerung in Einklang bringen, die bei der Berechnung des verwässerten Gewinns pro Aktie verwendet wurde?

Die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien betrug im zweiten Quartal 2025 1,352 Milliarden und im ersten Quartal 2025 1,366 Milliarden. Nachfolgend finden Sie eine Überleitung der gewichteten durchschnittlichen Anzahl der ausgegebenen Aktien auf die durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien unter Berücksichtigung der Verwässerung, die bei der Berechnung des verwässerten Gewinns je Aktie verwendet wurde.

	(in Millionen)	Zweites Quartal 2025	Erstes Quartal 2025
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien		1,352	1,366
Nicht unverfallbare Aktien mit Sperrfrist		14	14
Angenommene Ausübung von Aktienoptionen		-	-
Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien unter Berücksichtigung der Verwässerung		1,366	1,380

- Wie hoch war das bereinigte EBITDA von SLB im zweiten Quartal 2025, im ersten Quartal 2025, im zweiten Quartal 2024, in den ersten sechs Monaten 2025 und in den ersten sechs Monaten 2024? Wie hoch war die bereinigte EBITDA-Marge von SLB in diesen Zeiträumen?

Das bereinigte EBITDA von SLB belief sich im zweiten Quartal 2025 auf 2,051 Milliarden US-Dollar, im ersten Quartal 2025 auf 2,020 Milliarden US-Dollar und im zweiten Quartal 2024 auf 2,288 Milliarden US-Dollar.

Die bereinigte EBITDA-Marge von SLB betrug im zweiten Quartal 2025 24,0 %, im ersten Quartal 2025 23,8 % und im zweiten Quartal 2024 25,0 % und wurde wie folgt berechnet:

	(in Millionen)	Zweites Quartal 2025	Erstes Quartal 2025	Zweites Quartal 2024
SLB zurechenbarer Nettogewinn		\$1,014	\$797	\$1,112
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbarer Nettogewinn		34	32	33
Steueraufwand		237	234	276
Ergebnis vor Steuern		\$1,285	\$1,063	\$1,421
Aufwendungen und Erträge		21	206	142
Abschreibungen und Amortisationen		633	640	631
Zinsaufwendungen		142	147	132
Zinserträge		(30)	(36)	(38)
Bereinigtes EBITDA		\$2,051	\$2,020	\$2,288
Umsatz		\$8,546	\$8,490	\$9,139
Bereinigte EBITDA-Marge		24.0 %	23.8 %	25.0 %

Das bereinigte EBITDA von SLB belief sich in den ersten sechs Monaten des Jahres 2025 auf 4,072 Milliarden US-Dollar und in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 auf 4,344 Milliarden US-Dollar.

Die bereinigte EBITDA-Marge von SLB betrug in den ersten sechs Monaten des Jahres 2025 23,9 % und in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 24,3 % und wurde wie folgt berechnet:

	(in Millionen)		
	Sechs Monate 2025	Sechs Monate 2024	Veränderung
SLB zurechenbarer Nettogewinn	\$1,811	\$2,180	
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbarer Nettogewinn	66	63	
Steueraufwand	471	535	
Ertrag vor Steuern	\$2,348	\$2,778	
Aufwendungen und Erträge	228	167	
Abschreibungen und Amortisationen	1,273	1,231	
Zinsaufwendungen	289	245	
Zinserträge	(66)	(77)	
Bereinigtes EBITDA	\$4,072	\$4,344	-6 %
Umsatz	\$17,035	17,846	-5 %
Bereinigte EBITDA-Marge	23.9 %	24.3 %	-44 bps

Das bereinigte EBITDA entspricht dem Ergebnis vor Steuern, ohne Aufwendungen und Erträge, Abschreibungen und Amortisationen, Zinsaufwendungen und Zinserträge. Das Management ist der Ansicht, dass das bereinigte EBITDA eine wichtige Kennzahl für die Rentabilität von SLB ist und einen nützlichen Einblick in die zugrunde liegenden Geschäftsergebnisse und operativen Trends von SLB sowie eine Möglichkeit zur Bewertung der Geschäftstätigkeit von SLB im Zeitverlauf bietet. Das bereinigte EBITDA wird vom Management auch als Leistungskennzahl zur Festlegung bestimmter leistungsabhängiger Vergütungen verwendet. Das bereinigte EBITDA sollte zusätzlich zu anderen gemäß GAAP erstellten Finanzkennzahlen betrachtet werden und diese weder ersetzen noch ihnen übergeordnet sein.

Wie setzen sich die Abschreibungen und Amortisationen für das zweite Quartal 2025, im ersten Quartal 2025, im zweiten Quartal 2024, in den ersten sechs Monaten des Jahres 2025 und in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 zusammen?

Die Abschreibungen und Amortisationen für das zweite Quartal 2025, das erste Quartal 2025 und das zweite Quartal 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

	(in Millionen)		
	Zweites Quartal 2025	Erstes Quartal 2025	Zweites Quartal 2024
Abschreibungen auf Sachanlagen	\$408	\$397	\$384
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	82	82	82
Abschreibungen auf APS-Investitionen	115	110	118
Abschreibungen auf aktivierte Explorationsdatenkosten	28	51	47
	\$633	\$640	\$631

Die Abschreibungen und Amortisationen für die ersten sechs Monate des Jahres 2025 und die ersten sechs Monate des Jahres 2024 setzen sich wie folgt zusammen:

(in Millionen)	Sechs Monate 2025	Sechs Monate 2024
----------------	----------------------	----------------------

Abschreibungen auf Sachanlagen	\$805	\$761
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	164	163
Abschreibungen auf APS-Investitionen	225	231
Abschreibungen auf aktivierte Explorationsdatenkosten	79	76
	\$1,273	\$1,231

Aus welchen Geschäftsbereichen besteht das Kerngeschäft von SLB und wie hoch waren deren Umsatz und 11) Betriebsergebnis vor Steuern im zweiten Quartal 2025, im ersten Quartal 2025 und im zweiten Quartal 2024?

Das Kerngeschäft von SLB umfasst die Geschäftsbereiche Reservoir Performance, Well Construction und Production Systems. Der Umsatz und das Betriebsergebnis vor Steuern des Kerngeschäfts von SLB für das zweite Quartal 2025, das erste Quartal 2025 und das zweite Quartal 2024 werden wie folgt berechnet:

	(in Millionen)			Veränderung	
	Drei Monate bis 30. Juni 2025	31. März 2025	30. Juni 2024	Sequenziell im Vergleich zum Vorjahr	
Umsatz					
Reservoir Performance	\$1,691	\$1,700	\$1,819		
Well Construction	2,963	2,977	3,411		
Production Systems	3,036	2,938	3,025		
	\$7,690	\$7,615	\$8,255	1%	-7%
Betriebsergebnis vor Steuern					
Reservoir Performance	\$314	\$282	\$376		
Well Construction	551	589	742		
Production Systems	499	475	473		
	\$1,364	\$1,346	\$1,591	1%	-14%
Gewinnspanne vor Steuern					
Reservoir Performance	18.6%	16.6%	20.6%		
Well Construction	18.6%	19.8%	21.7%		
Production Systems	16.4%	16.2%	15.6%		
	17.7%	17.7%	19.3%	8 Basisp.	-152 Basisp.

Über SLB

[SLB](#) (NYSE: SLB) treibt als weltweit tätiges Technologieunternehmen Energie-Innovationen voran, die das Gleichgewicht auf unserem Planeten fördern. Mit unserer globalen Präsenz in mehr als 100 Ländern und Mitarbeitern, die fast doppelt so viele Nationalitäten repräsentieren, arbeiten wir jeden Tag daran, Innovationen im Erdöl- und Erdgasbereich hervorzubringen, die digitale Transformation in großem Umfang voranzutreiben, Branchen zu dekarbonisieren und skalierbare neue Energietechnologien zu entwickeln, um die Energiewende zu beschleunigen. Weitere Informationen finden Sie unter slb.com.

Informationen zur Konferenzschaltung

SLB wird am Freitag, dem 18. Juli 2025, eine Telefonkonferenz abhalten, um die Pressemitteilung zu den

Ergebnissen und den Geschäftsausblick zu erörtern. Die Konferenz beginnt um 9:30 Uhr US-Ostküstenzeit. Um an der öffentlich zugänglichen Telefonkonferenz teilzunehmen, wenden Sie sich bitte etwa 10 Minuten vor Beginn der Konferenz an den Telefonkonferenzbetreiber unter +1 (833) 470-1428 innerhalb Nordamerikas oder +1 (404) 975-4839 außerhalb Nordamerikas und geben Sie den Zugangscode 719185 an. Nach Abschluss der Telefonkonferenz steht bis zum 25. Juli 2025 eine Audioaufzeichnung zur Verfügung, die unter der Nummer +1 (866) 813-9403 innerhalb Nordamerikas oder +1 (929) 458-6194 außerhalb Nordamerikas unter Angabe des Zugangscode 672413 abgerufen werden kann. Die Telefonkonferenz wird gleichzeitig unter <https://events.q4inc.com/attendee/492107617> als reine Audioübertragung übertragen. Eine Aufzeichnung der Übertragung ist bis zum 25. Juli 2025 auf derselben Website verfügbar.

Contact

Investors

James R. McDonald - SVP, Investor Relations & Industry Affairs, SLB
Joy V. Domingo - Director of Investor Relations, SLB
Tel: +1 (713) 375-3535
Email: investor-relations@slb.com

Media

Josh Byerly - SVP of Communications, SLB
Moirá Duff - Director of External Communications, SLB
Tel: +1 (713) 375-3407
Email: media@slb.com

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung zum Ergebnis des zweiten Quartals 2025 sowie andere von uns abgegebene Aussagen enthalten "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der US-amerikanischen Wertpapiergesetze, darunter alle Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen. Solche Aussagen enthalten häufig Wörter wie "erwarten", "können", "glauben", "vorhersagen", "planen", "potenziell", "prognostiziert", "Prognosen", "Vorläufer", "Prognose", "Ausblick", "Erwartungen", "schätzen", "beabsichtigen", "voraussehen", "Ambition", "Ziel", "vorgesehen", "denken", "sollten", "könnten", "würden", "werden", "sehen", "wahrscheinlich" und andere ähnliche Wörter. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf Sachverhalte, die in unterschiedlichem Maße unsicher sind, wie beispielsweise Aussagen über unsere Finanz- und Leistungsziele und andere Prognosen oder Erwartungen in Bezug auf oder abhängig von unseren Geschäftsaussichten; das Wachstum von SLB insgesamt und für jeden seiner Geschäftsbereiche (sowie für bestimmte Geschäftsbereiche, geografische Regionen oder Technologien innerhalb jedes Geschäftsbereichs); die Vorteile der Übernahme von ChampionX, einschließlich der Fähigkeit von SLB, das Geschäft von ChampionX erfolgreich zu integrieren und die erwarteten Synergien und Wertsteigerungen aus der Übernahme zu erzielen; die Nachfrage nach Öl und Erdgas und das Wachstum der Produktion; die Preise für Öl und Erdgas; Prognosen oder Erwartungen hinsichtlich der Energiewende und des globalen Klimawandels; Verbesserungen der Betriebsabläufe und Technologien; die Investitionsausgaben von SLB und der Öl- und Gasindustrie; unsere Geschäftsstrategien, einschließlich digitaler Strategien und Strategien zur optimalen Anpassung an die jeweiligen Becken, sowie die Strategien unserer Kunden; unsere Kapitalallokationspläne, einschließlich Dividendenplänen und Aktienrückkaufprogrammen; unsere APS-Projekte, Joint Ventures und andere Allianzen; die Auswirkungen der anhaltenden oder eskalierenden Konflikte auf die globale Energieversorgung; der Zugang zu Rohstoffen; die künftigen globalen wirtschaftlichen und geopolitischen Rahmenbedingungen; die künftige Liquidität, einschließlich des freien Cashflows; und die künftigen Betriebsergebnisse, wie beispielsweise Margen. Diese Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf sich ändernde globale wirtschaftliche und geopolitische Bedingungen; Änderungen der Explorations- und Produktionsausgaben unserer Kunden sowie Änderungen des Umfangs der Exploration und Erschließung von Öl- und Erdgasvorkommen; die Geschäftsergebnisse und die Finanzlage unserer Kunden und Lieferanten; die Unfähigkeit, unsere Finanz- und Leistungsziele sowie andere Prognosen und Erwartungen zu erreichen; die Unfähigkeit, unsere Netto-Null-Emissionsziele oder Zwischenziele zur Emissionsreduzierung zu erreichen; allgemeine wirtschaftliche, geopolitische und geschäftliche Bedingungen in wichtigen Regionen der Welt; Wechselkursrisiken; Inflation; Änderungen der Geldpolitik durch Regierungen; Zölle; Preisdruck; Wetter- und saisonale Faktoren; ; ungünstige Auswirkungen von Gesundheitskrisen; Verfügbarkeit und Kosten von Rohstoffen; betriebliche Änderungen, Verzögerungen oder Ausfälle; Herausforderungen in unserer Lieferkette; Produktionsrückgänge; das Ausmaß künftiger Belastungen; die Unfähigkeit, Effizienzsteigerungen und andere beabsichtigte Vorteile aus unseren Geschäftsstrategien und Initiativen, wie z. B. digitale oder neue Energien, sowie aus unseren Kostensenkungsstrategien zu realisieren; Änderungen staatlicher Vorschriften und regulatorischer

Anforderungen, einschließlich solcher im Zusammenhang mit der Offshore-Erdöl- und -Erdgasexploration, radioaktiven Quellen, Sprengstoffen, Chemikalien und klimabezogenen Initiativen; die Unfähigkeit der Technologie, neuen Herausforderungen in der Exploration gerecht zu werden; die Wettbewerbsfähigkeit alternativer Energiequellen oder Produktersatzstoffe; sowie andere Risiken und Ungewissheiten, die in dieser Pressemitteilung und in unseren jüngsten Formularen 10-K, 10-Q und 8-K, die bei der Securities and Exchange Commission (die "SEC") eingereicht oder dieser zur Verfügung gestellt wurden, ausführlich beschrieben sind.

Sollten eines oder mehrere dieser oder andere Risiken oder Ungewissheiten eintreten (oder die Folgen einer solchen Entwicklung sich ändern) oder sollten sich unsere zugrundeliegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse oder Resultate erheblich von denen abweichen, die in unseren zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen. Zukunftsgerichtete und andere Aussagen in dieser Pressemitteilung in Bezug auf unsere ökologischen, sozialen und anderen Nachhaltigkeitspläne und -ziele sind kein Hinweis darauf, dass diese Aussagen notwendigerweise wesentlich für Investoren sind oder in unseren Unterlagen bei der SEC offengelegt werden müssen. Darüber hinaus können historische, aktuelle und zukunftsgerichtete umwelt-, sozial- und nachhaltigkeitsbezogene Aussagen auf Standards zur Messung von Fortschritten beruhen, die sich noch in der Entwicklung befinden, auf internen Kontrollen und Prozessen, die sich ständig weiterentwickeln, sowie auf Annahmen, die sich in Zukunft ändern können. Die Aussagen in dieser Pressemitteilung beziehen sich auf das Datum dieser Mitteilung, und SLB lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, solche Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Originalversion auf [businesswire.com](https://www.businesswire.com) ansehen:

<https://www.businesswire.com/news/home/20250716410458/de/>

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/699211--SLB---Ergebnisse-fuer-das-2.-Quartal-2025.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).